gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.11.2023 Druckdatum: 20.11.2023

Version: 2



# **Rost-Jaeger**

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

# 1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

# Rost-Jaeger

#### Artikel-Nr.:

0300101\_395800

UFI:

1YE9-G6XC-130E-E05Y

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Korrosionsschutz

#### Relevante identifizierte Verwendungen:

#### Produktkategorien [PC]

PC 9a: Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

PC 14: Produkte zur Behandlung von Metalloberflächen

#### Prozesskategorien [PROC]

**PROC 5:** Mischen in Chargenverfahren

PROC 7: Industrielles Sprühen

PROC 8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen

ınlagen

PROC 9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)

**PROC 10:** Auftragen durch Rollen oder Streichen

**PROC 11:** Nicht-industrielles Sprühen

**PROC 13:** Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen

Umweltfreisetzungskategorien [ERC]

ERC 8c: Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Innenverwendung) ERC 8f: Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Außenverwendung)

# 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

#### Metallit GmbH

Am Niedermeyers Feld 1

33719 Bielefeld

Germany

Telefon: +49 (0) 521.4940-0 Telefax: +49 (0) 521.4940-50 E-Mail: info@metallit.de Webseite: www.metallit.de

E-Mail (fachkundige Person): stockhecke@metallit.de

#### 1.4. Notrufnummer

Notruf Österreich, 24h: Vergiftungsinformationszentrale (VIZ) +43 (0)1.406 43 43

Notruf Deutschland, 24h: GIZ Bonn +49 (0) 228.1 92 40 (24h)

Seite 1/18 de / AT / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.11.2023 Druckdatum: 20.11.2023

Version: 2



# Rost-Jaeger

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

# 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

# Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aerosole (Aerosol 1)	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Irrit. 2)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (STOT SE 3)	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	

# 2.2. Kennzeichnungselemente

# Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

# Gefahrenpiktogramme:





Ausrufezeichen

Flamme

Signalwort: Gefahr

# Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Aceton; Propan-2-ol; 1-Methoxy-2-propanol

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren		
H222	Extrem entzündbares Aerosol.	
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren	
H319 Verursacht schwere Augenreizung.	
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

# Ergänzende Gefahrenmerkmale: keine

Sicherheitshinweise		
P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.		
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.	
P103	Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.	

Sicherheitshinweise Prävention		
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.	
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.	
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.	
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.	
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.	

Sicherheitshinweise Reaktion		
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene		
Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.		

Sicherheitshinweise Lagerung		
P410 + P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.		
Sicherheitshinweise Entsorgung		

Sicherheitshinweise Entsorgung			
P501	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften		

Seite 2/18 de / AT / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 20.11.2023 **Druckdatum:** 20.11.2023

Version: 2



# **Rost-Jaeger**

# 2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### \* 3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8 REACH-Nr.: 01-2119472128-37	Dimethylether Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Comp.) (H280)  Gefahr	25 – 50 Vol-%
CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2 Index-Nr.: 606-001-00-8 REACH-Nr.: 01-2119471330-49	Aceton Eye Irrit. 2 (H319), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336)	≥ 10 - < 20 Vol-%
CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9 Index-Nr.: 607-195-00-7 REACH-Nr.: 01-2119475791-29	2-Methoxy-1-methylethylacetat Flam. Liq. 3 (H226)  Achtung	2,5 – 10 Vol-%
CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7 Index-Nr.: 603-117-00-0 REACH-Nr.: 01-2119457558-25	Propan-2-ol Eye Irrit. 2 (H319), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336)	≥ 2,5 - < 10 Vol-%
CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1 Index-Nr.: 603-064-00-3 REACH-Nr.: 01-2119457435-35	1-Methoxy-2-propanol Flam. Liq. 3 (H226), STOT SE 3 (H336)  Achtung	≤ 2,5 Vol-%
CAS-Nr.: 64-18-6 EG-Nr.: 200-579-1 REACH-Nr.: 01-2119491174-37	Ameisensäure  Acute Tox. 3 (H331), Acute Tox. 4 (H302), Skin Corr. 1C (H314)  Gefahr  Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL)  Skin Corr. 1A; H314: C ≥ 90%  Skin Corr. 1B; H314: 10% ≤ C < 90%  Skin Irrit. 2; H315: 10% ≤ C < 90%  Skin Irrit. 2; H315: 2% ≤ C < 10%  Eye Irrit. 2; H319: 2% ≤ C < 10%  Eye Irrit. 2; H319: 2% ≤ C < 10%	< 2 Vol-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

# \* 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

# Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

#### Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

# Bei Hautkontakt:

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Seite 3/18 de / AT / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.11.2023 Druckdatum: 20.11.2023

Version: 2



# **Rost-Jaeger**

#### Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

# \* 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Benommenheit Schwindel

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### \* 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Löschpulver Kohlendioxid (CO2) Sand

#### Ungeeignete Löschmittel:

Wasser

#### \* 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Kohlenmonoxid Gase/Dämpfe, giftig Kohlenmonoxid

#### \* 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

# 5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

#### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen.

#### Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

#### Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Rückhaltung:

In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Nicht mit Wasser nachspülen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

#### 6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

Seite 4/18 de / AT / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.11.2023 Druckdatum: 20.11.2023

Version: 2



# **Rost-Jaeger**

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

#### Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

#### Brandschutzmaßnahmen:

Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

#### Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

# \* 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

# Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

# Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen lagern mit: Nahrungs- und Futtermittel

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 2B - Aerosolpackungen und Feuerzeuge

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

# 8.1. Zu überwachende Parameter

# 8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	<ol> <li>Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert</li> <li>Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert</li> <li>Momentanwert</li> <li>Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren</li> <li>Bemerkung</li> </ol>
TRGS 900 (DE)	Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	① 1.000 ppm (1.900 mg/m³) ② 8.000 ppm (15.200 mg/m³) ⑤ DFG, EU
MAK (AT)	Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	① 1.000 ppm (1.910 mg/m³)
MAK (AT)	Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	② 2.000 ppm (3.820 mg/m³) ⑤ (max. 3x60 min./Schicht, Momentanwert)
IOELV (EU)	Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	① 1.000 ppm (1.920 mg/m³)
MAK (AT)	Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	② 2.000 ppm (4.800 mg/m³) ⑤ (max. 4x15 min./Schicht)
IOELV (EU)	Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	① 500 ppm (1.210 mg/m³)
MAK (AT)	Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	① 500 ppm (1.200 mg/m³)
TRGS 900 (DE)	Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	① 500 ppm (1.200 mg/m³) ② 1.000 ppm (2.400 mg/m³) ⑤ AGS, DFG, EU, Y

Seite 5/18 de / AT / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.11.2023 Druckdatum: 20.11.2023

Version: 2



# Rost-Jaeger

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	<ol> <li>Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert</li> <li>Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert</li> <li>Momentanwert</li> <li>Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren</li> <li>Bemerkung</li> </ol>
TRGS 900 (DE)	2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9	① 50 ppm (270 mg/m³) ② 50 ppm (270 mg/m³) ⑤ DFG, EU, Y
MAK (AT)	<b>2-Methoxy-1-methylethylacetat</b> CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9	<ul> <li>2 100 ppm (550 mg/m³)</li> <li>5 (max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert, kann über die Haut aufgenommen werden) H</li> </ul>
IOELV (EU)	2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9	① 50 ppm (275 mg/m³) ② 100 ppm (550 mg/m³) ⑤ (may be absorbed through the skin)
MAK (AT)	2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9	① 50 ppm (275 mg/m³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden) H
MAK (AT)	Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	② 800 ppm (2.000 mg/m³) ⑤ (max. 4x15 min./Schicht)
MAK (AT)	Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	① 200 ppm (500 mg/m³)
TRGS 900 (DE)	Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	① 200 ppm (500 mg/m³) ② 400 ppm (1.000 mg/m³) ⑤ DFG, Y
TRGS 900 (DE)	1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	① 100 ppm (370 mg/m³) ② 200 ppm (740 mg/m³) ⑤ DFG, EU, Y
IOELV (EU)	1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	① 100 ppm (375 mg/m³) ② 150 ppm (568 mg/m³) ⑤ (may be absorbed through the skin)
MAK (AT)	1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	<ol> <li>50 ppm (187 mg/m³)</li> <li>50 ppm (187 mg/m³)</li> <li>(Momentanwert, kann über die Haut aufgenommen werden) H</li> </ol>
MAK (AT)	Ameisensäure CAS-Nr.: 64-18-6 EG-Nr.: 200-579-1	① 5 ppm (9 mg/m³) ② 5 ppm (9 mg/m³) ⑤ (Momentanwert)
IOELV (EU)	Ameisensäure CAS-Nr.: 64-18-6 EG-Nr.: 200-579-1	① 5 ppm (9 mg/m³)
TRGS 900 (DE)	Ameisensäure CAS-Nr.: 64-18-6 EG-Nr.: 200-579-1	① 5 ppm (9,5 mg/m³) ② 10 ppm (19 mg/m³) ⑤ DFG, EU, Y

Seite 6/18 de / AT / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.11.2023 Druckdatum: 20.11.2023

Version: 2



# Rost-Jaeger

# 8.1.2. Biologische Grenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	Grenzwert	Parameter     Untersuchungsmaterial     Zeitpunkt der Probenahme     Bemerkung
TRGS 903 (DE) ab 12.06.2023	Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	50 mg/L Creatinin	① Aceton ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE) ab 01.11.2012	Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	<ol> <li>Aceton</li> <li>Blut</li> <li>Expositionsende bzw. Schichtende</li> </ol>
TRGS 903 (DE) ab 01.11.2012	Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	① Aceton ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE) ab 01.11.2012	1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	15 mg/L	① Methoxypropanol-2 ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende

# 8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ
		② Expositionsweg
Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	1.894 mg/m³	DNEL Arbeitnehmer     Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	471 mg/cm <sup>2</sup>	DNEL Verbraucher     Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	1.210 mg/m³	DNEL Arbeitnehmer     Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	200 mg/m <sup>3</sup>	DNEL Verbraucher     Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	2.420 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	186 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	62 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	62 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – oral, systemische Effekte
2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9	275 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9	33 mg/m³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9	796 mg/kg KG/Tag	DNEL Arbeitnehmer     Langzeit – dermal, systemische Effekte
2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9	320 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – dermal, systemische Effekte

Seite 7/18 de / AT / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.11.2023 Druckdatum: 20.11.2023

Version: 2



# Rost-Jaeger

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ
		② Expositionsweg
Propan-2-ol	500 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer
CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7		② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Propan-2-ol	89 mg/m³	(1) DNEL Verbraucher
CAS-Nr.: 67-63-0	J.	② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
EG-Nr.: 200-661-7		
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0	888 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer
EG-Nr.: 200-661-7		② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Propan-2-ol	319 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher
CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7		2 Langzeit – dermal, systemische Effekte
Propan-2-ol	26 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher
CAS-Nr.: 67-63-0	20 mg/ kg kg/ lug	② Langzeit – oral, systemische Effekte
EG-Nr.: 200-661-7		E Langzeit – Orai, systemische Enekte
1-Methoxy-2-propanol	369 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer
CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1		② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
1-Methoxy-2-propanol	43,9 mg/m³	① DNEL Verbraucher
CAS-Nr.: 107-98-2		② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
EG-Nr.: 203-539-1	552.5 / 3	
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2	553,5 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer
EG-Nr.: 203-539-1		(2) Akut - Inhalation, systemische Effekte
1-Methoxy-2-propanol	553,5 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer
CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1		② Akut - Inhalation, lokale Effekte
1-Methoxy-2-propanol	183 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer
CAS-Nr.: 107-98-2	103 116/16 106/106	② Langzeit – dermal, systemische Effekte
EG-Nr.: 203-539-1		S Edingzeit dermai, systemisene Enekte
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2	78 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher
EG-Nr.: 203-539-1		2) Langzeit – dermal, systemische Effekte
1-Methoxy-2-propanol	33 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer
CAS-Nr.: 107-98-2		② Langzeit – oral, systemische Effekte
EG-Nr.: 203-539-1		
Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Dimethylether	0,155 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8		
Dimethylether	0,016 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
CAS-Nr.: 115-10-6	3,	
EG-Nr.: 204-065-8	160 //	
Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6	160 mg/L	① PNEC Kläranlage
EG-Nr.: 204-065-8		
Dimethylether	0,681 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
CAS-Nr.: 115-10-6		
EG-Nr.: 204-065-8  Dimethylether	0,069 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
CAS-Nr.: 115-10-6	5,005 mg/kg	FINEC Sedifficit, Micerwasser
EG-Nr.: 204-065-8		
Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6	0,045 mg/kg	① PNEC Boden
LUAN-NIC LIN-IU-D		
EG-Nr.: 204-065-8  Dimethylether	1,549 mg/L	PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
EG-Nr.: 204-065-8	1,549 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.11.2023 Druckdatum: 20.11.2023

Version: 2



# Rost-Jaeger

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	10,6 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>Aceton</b> CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	30,4 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	100 mg/L	① PNEC Kläranlage
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	1,06 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	3,04 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	29,5 mg/kg	① PNEC Boden
<b>Propan-2-ol</b> CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	140,9 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	140,9 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	2.251 mg/L	① PNEC Kläranlage
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	552 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	552 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	28 mg/kg	① PNEC Boden
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	160 mg/kg	① PNEC Sekundärvergiftung
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	140,9 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	10 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	1 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	100 mg/L	① PNEC Kläranlage
<b>1-Methoxy-2-propanol</b> CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	52,3 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	5,2 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	4,59 mg/kg	① PNEC Boden
	Se	ite 9/18 de / AT / Di

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.11.2023 Druckdatum: 20.11.2023

Version: 2



# Rost-Jaeger

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

#### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

#### Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

#### Hautschutz

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material:NBR (Nitrilkautschuk) Butylkautschuk Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchszeit: min

#### Atemschutz:

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden

kurzzeitigFiltergerät (DIN EN 147)

AP2/AX

#### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### \* 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### **Aussehen**

Aggregatzustand: Aerosol Farbe: bernsteinfarben

Geruch: Charakteristisch

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode
			② Bemerkung
pH-Wert	4,8		
Siedebeginn und Siedebereich	82 °C		
Flammpunkt	235 °C		
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar		
Zündtemperatur	235 °C		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	2,6 – 18,6 Vol-%		
Dampfdruck	5.200 hPa	20 °C	
Dichte	1 g/cm³		
Schüttdichte	nicht anwendbar		
Wasserlöslichkeit	Keine Daten verfügbar		

# 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

# ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

# 10.1. Reaktivität

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Extrem entzündbares Aerosol.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil.

#### \* 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

# 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Seite 10/18 de / AT / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.11.2023 Druckdatum: 20.11.2023

Version: 2



# Rost-Jaeger

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### \* 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

#### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

# 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8

LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Gas): 308 ppmV 4 h (rat)

LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Dampf): 164 mg/L 4 h (Ratte)

**Aceton** CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2

**LD<sub>50</sub> oral:** 5.800 mg/kg (Ratte) OECD 401

LD<sub>50</sub> dermal: >15.800 mg/kg (Kaninchen)

LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Gas): 76 ppmV 4 h (Ratte) OECD 405

LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Dampf): 76 mg/L 4 h (Ratte)

#### 2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9

LD<sub>50</sub> oral: 8.532 mg/kg (Ratte)

LD<sub>50</sub> dermal: >5.000 mg/kg (Ratte)

LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Gas): >10.000 ppmV 4 h (rat)

LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Dampf): 35,7 mg/L 4 h (Ratte)

Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7

LD<sub>50</sub> oral: 4.570 mg/kg (rat)

**LD<sub>50</sub> dermal:** >2.000 – 13.400 mg/kg (rabbit)

LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Gas): >10.000 ppmV 6 h (Ratte) OECD403

LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Dampf): 30 mg/L 4 h (rat)

**1-Methoxy-2-propanol** CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1

LD<sub>50</sub> oral: 5.660 mg/kg (Ratte)

LD<sub>50</sub> dermal: 13.000 mg/kg (Kaninchen)

LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Gas): 6 ppmV 4 h (Ratte)

LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Dampf): 6 mg/L 4 h (Ratte)

Ameisensäure CAS-Nr.: 64-18-6 EG-Nr.: 200-579-1

**LD<sub>50</sub> oral:** 1.100 mg/kg (Ratte) **LD<sub>50</sub> dermal:** 2.000 mg/kg

LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Gas): 3 ppmV 4 h

 $LC_{50}$  Akute inhalative Toxizität (Dampf): 7,85 mg/L 4 h (Ratte)

# Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenreizung.

#### Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Seite 11/18 de / AT / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 20.11.2023 **Druckdatum:** 20.11.2023

Version: 2



# **Rost-Jaeger**

#### Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

#### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

# Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1. Toxizität

<b>Dimethylether</b> CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8
LC <sub>50</sub> : >4,1 mg/L 4 d (Fisch, Poecilia reticulata (Guppy))
LC <sub>50</sub> : 2.695 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas)
LC <sub>50</sub> : 3.082 mg/L 4 d (Fisch, Salmo gairdneri)
EC <sub>50</sub> : 154,9 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Chlorella vulgaris)
EC <sub>50</sub> : >4,4 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia Magna)
EC <sub>50</sub> : 155 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze)
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2
LC <sub>50</sub> : 8.120 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas (Dickkopfelritze))
LC <sub>50</sub> : 8.800 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia pulex (Wasserfloh))
LC <sub>50</sub> : 8.800 mg/L 2 d (Krebstiere, daphnia)
EC <sub>50</sub> : 4.740 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)
EC <sub>50</sub> : 8.300 mg/L 4 d (Fisch, Lepomis macrochirus)
EC <sub>50</sub> : 6.100 – 12.700 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia Magna)
NOEC: 530 mg/L (Alge/Wasserpflanze)
NOEC: 2.212 mg/L 28 d (Daphnia pulex) OECD 211
NOEC: 3.400 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)
IC <sub>50</sub> : 8.450 mg/L 2 d (Krebstiere)
2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9
LC <sub>50</sub> : 160 mg/L 4 d (Fisch, pimephales promelas)
LC <sub>50</sub> : 100 – 180 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))
LC <sub>50</sub> : 100 – 180 mg/L 4 d (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))
EC <sub>50</sub> : >500 mg/L (Krebstiere, daphnia)
EC <sub>50</sub> : >500 mg/L 2 d (Krebstiere, daphnia magna)

Seite 12/18 de / AT / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.11.2023 Druckdatum: 20.11.2023

Version: 2



# **Rost-Jaeger**

**Propan-2-ol** CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7

LC<sub>50</sub>: >100 mg/L 4 d (Fisch, Leuciscus idus)

LC<sub>50</sub>: 9.640 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas (Dickkopfelritze)) OECD203

LC<sub>50</sub>: >10.000 mg/L 1 d (Krebstiere, Daphnia Magna) OECD202

EC<sub>50</sub>: >100 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)

EC<sub>50</sub>: 9.714 mg/L 1 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202

EC<sub>50</sub>: >1.000 mg/L (Krebstiere)

IC<sub>50</sub>: 2.104 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Lactuca sativa)

ErC<sub>50</sub>: >100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus subspicatus)

**1-Methoxy-2-propanol** CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1

**LC<sub>50</sub>:** 4.600 – 10.000 mg/L 4 d (Fisch, leuciscus idus)

EC<sub>50</sub>: >500 mg/L (Krebstiere, daphnia)

IC<sub>50</sub>: 100 mg/L (Fisch)

Ameisensäure CAS-Nr.: 64-18-6 EG-Nr.: 200-579-1

EC<sub>50</sub>: 120 mg/L (Krebstiere, daphnia)

LC<sub>50</sub>: 122 mg/L 2 d (Fisch, leuciscus idus)

LC<sub>50</sub>: 150 mg/L 4 d (Fisch, Danio Rerio)

EC<sub>50</sub>: 365 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)

NOEC: 100 mg/L (Krebstiere, Daphnia Magna)

#### \* 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8

Biologischer Abbau: Ja, langsam

Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7

Biologischer Abbau: Ja, schnell

1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1

Biologischer Abbau: Ja, schnell

# \* 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8

Log K<sub>OW</sub>: 0,07

Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2

Log K<sub>OW</sub>: 0,24

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 0,19

**Propan-2-ol** CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7

Log K<sub>OW</sub>: 0,05

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 3,2

**1-Methoxy-2-propanol** CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1

 $\text{Log K}_{\text{OW}}\text{: }1$ 

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 3

# 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

#### \* 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Dimethylether** CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

**Aceton** CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Seite 13/18 de / AT / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 20.11.2023 **Druckdatum:** 20.11.2023

Version: 2



# Rost-Jaeger

2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Ameisensäure CAS-Nr.: 64-18-6 EG-Nr.: 200-579-1

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

#### \* 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

# 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

# 13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

# Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

HP 3 Entzündbar

# Abfallbehandlungslösungen

# Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer oder ID-N	lummer		
UN 1950	UN 1950	UN 1950	UN 1950
14.2. Ordnungsgemäße UN-	Versandbezeichnung		-
DRUCKGASPACKUNGEN	DRUCKGASPACKUNGEN	AEROSOLS	AEROSOLS
14.3. Transportgefahrenklas	sen		
	· ·		***
2.1	2.1	2.1	2.1
14.4. Verpackungsgruppe			,
		-	
14.5. Umweltgefahren	-		-
Nein	Nein	Nein	Nein
14.6. Besondere Vorsichtsm	aßnahmen für den Verwend	der	-
Sondervorschriften: 190   327   344   625  Begrenzte Menge (LQ): 1 L  Freigestellte Mengen (EQ): E0  Klassifizierungscode: 5F  Tunnelbeschränkungscode:	Sondervorschriften: 190   327   344   625 Begrenzte Menge (LQ): 1 L Freigestellte Mengen (EQ): E0 Klassifizierungscode: 5F	Sondervorschriften: 63   190   277   327   344   381   959  Begrenzte Menge (LQ): Siehe SV277  Freigestellte Mengen (EQ): E0  EmS-Nr.: F-D, S-U	Sondervorschriften: A145   A167 Begrenzte Menge (LQ): Y203 Freigestellte Mengen (EQ): E0
Tunnelbeschränkungscode: (D)		1 -0, 3-0	

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

Seite 14/18 de / AT / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.11.2023 Druckdatum: 20.11.2023

Version: 2



# **Rost-Jaeger**

#### Zusätzliche Angaben:

Stowage Code SW1 Protected from sources of heat. SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Category A. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Category B. For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear of living

quarters

· Segregation Code SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity

of 1 litre:

Segregation as for class 9. Stow "separated

from" class 1 except for division 1.4.

For AEROSOLS with a capacity above 1 litre:

Segregation as for the appropriate subdivision of

class 2.

For WASTE AEROSOLS:

Segregation as for the appropriate subdivision of

class 2

# **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

\* 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Vorschriften

#### Sonstige EU-Vorschriften:

Gefahrenkategorien:

• P3a Aerosole der Kategorie 1 oder 2, die entzündbare Gase der Kategorie 1 oder 2 oder entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 1 enthalten

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang XVII (Beschränkungen) 3

Das Produkt enthält: Meldepflichtige Ausgangsstoffe für Explosivstoffe. Bereitstellung, Verbringung, Besitz

und Verwendung gemäß Verordnung (EU) 2019/1148, Artikel 9.

Aceton

Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

CAS: 67-64-1 Aceton

Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des

Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

CAS: 67-64-1 Aceton

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

# [DE] Nationale Vorschriften

#### Störfallverordnung (12. BlmschV)

für im Produkt enthaltene Stoffe:

Gefahrenkategorien:

• P3a Aerosole der Kategorie 1 oder 2, die entzündbare Gase der Kategorie 1 oder 2 oder entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 1 enthalten

# Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft)

Klasse 1:

Wasser

Ziffer 1:

10-25 %

Klasse 2:

NK

Ziffer 2:

50-100 %

# Wassergefährdungsklasse

WGK:

1 - schwach wassergefährdend

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

Seite 15/18 de / AT / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.11.2023 Druckdatum: 20.11.2023

Version: 2



# Rost-Jaeger

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

# 16.1. Änderungshinweise

1.4.	Notrufnummer
2.1.	Einstufung des Stoffs oder Gemischs
2.2.	Kennzeichnungselemente
3.2.	Gemische
4.1.	Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
4.2.	Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
5.1.	Löschmittel
5.2.	Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
5.3.	Hinweise für die Brandbekämpfung
7.1.	Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
7.2.	Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
8.1.	Zu überwachende Parameter
8.2.	Begrenzung und Überwachung der Exposition
9.1.	Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
10.3.	Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
10.6.	Gefährliche Zersetzungsprodukte
11.1.	Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
12.1.	Toxizität
12.2.	Persistenz und Abbaubarkeit
12.3.	Bioakkumulationspotenzial
12.5.	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
12.6.	Endokrinschädliche Eigenschaften
13.1.	Verfahren der Abfallbehandlung
14.3.	Transportgefahrenklassen
14.7.	Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten
15.1.	Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
16.1.	Änderungshinweise
16.4.	Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
16.5.	Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Letale (Tödliche) Dosis 50%

 $\mathsf{LD}_{50}$ 

16.2. Abkü	rzungen und Akronyme
ACGIH	Rat für Arbeitsschutz und Gefahrstoffe, Amerika
ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
BCF	Biokonzentrationsfaktor
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
DIN	Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm
DNEL	abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration
EC <sub>50</sub>	effektive Konzentration 50%
EN	Europäische Norm
ERC	Umweltfreisetzungskategorie
ES	Exposure scenario
EWC	Europäischer Abfallartenkatalog
IC <sub>50</sub>	Hemmstoffkonzentration 50 %
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	Gefahrgut im internationalen Seetransport
IMO	International Maritime Organization
ISO	International Standards Organisation
KG	Körpergewicht
LC <sub>50</sub>	Letale (Tödliche) Konzentration 50%

Seite 16/18 de / AT / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.11.2023 Druckdatum: 20.11.2023

Version: 2



# **Rost-Jaeger**

MAK Maximale Arbeitsplatzkonzentration (CH)

NFPA Nationale Brandschutzbehörde

NIOSH Nationales Institut für Arbeits- und Gesundheitsschutz

NOEC Konzentration ohne beobachtete Wirkung

OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

OEL Arbeitsplatzgrenzwert

OSHA Arbeits- und Gesudheitsschutzbehörde PBT persistent und bioakkumlierbar und giftig

PC Produktkategorie

PNEC Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

PROC Prozesskategorie

REACH Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien
RID Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn

SCL Specific concentration limit

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe

UN United Nations

ZNS zentrales Nervensystem

# 16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

# 16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aerosole (Aerosol 1)	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol.	
	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung	
	bersten.	
Schwere Augenschädigung/-reizung	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	
(Eye Irrit. 2)		
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit	
Exposition (STOT SE 3)	verursachen.	

#### 16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise	
H220	Extrem entzündbares Gas.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

# 16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

# 16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Seite 17/18 de / AT / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.11.2023 Druckdatum: 20.11.2023

Version: 2



NOSI-Jaegei			
* Daten gegenüber der Vorversion geändert.			

Seite 18/18 de / AT / DE